

Wien XIII. 14. 9. 10
J

Sehr geehrter Herr!

Für Ihre freundliche Einladung,
in Ihrem neuen Blatt einen Lobgesang
auf Wien zu schreiben, danke ich Ihnen
bestens, brauche mir aber dazu die reifliche
Begabung nicht zu und rate Ihnen sich
lieber an Herrn Edward Föbel zu wenden.
Mit ausgezeichneter Hochachtung

Hermann Saby





